PRAXIS BLICKPUNKT.

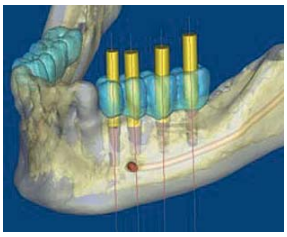
Pogrzeba führend schön

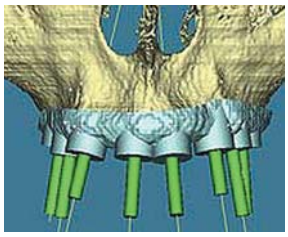
Pogrzeba Dental-Labor GmbH
Aldinger Straße 70 . 70378 Stuttgart . Tel. 0711 286 50 71. Fax 0711 262 45 40 . www.pogrzeba.de

Ausgabe 5/2008

3-D-Implantatplanung – mehr Sicherheit, perfekte Präzision und vorausplanbare Ästhetik

Implantatgetragener Zahnersatz ist heute aufgrund der hohen Innovationsdynamik eine anspruchsvolle Herausforderung, die eine enge Zusammenarbeit zwischen Praxis und Labor sowie beiderseitiges Spezial-Know-how erfordert. Die Erfahrung zeigt: Eine gute Planung ist für den langfristigen Behandlungserfolg entscheidend. Voraussetzung dafür ist die genaue Kenntnis der individuellen anatomischen Situation. Die computergestützte 3-D-Planung und schablonengeführte Implantatinsertion bietet hierbei einzigartige Vorteile für Zahnarzt und Patient:





- Planungssicherheit aus chirurgischer und prothetischer Sicht
- Lückenlose Dokumentation von Befund und Planung als forensische Absicherung
- Durch die Visualisierung kann die Planung dem Patienten verständlich gemacht werden
- Optimale Nutzung des Knochenangebotes
- Vorausplanung einer eventuellen Augmentation
- Minimalinvasiver Operationsverlauf mit verkürzter Operationsdauer möglich
- Vermindertes Komplikationsrisiko
- Die Beschädigung von Nachbarwurzeln oder Nerven ist nahezu ausgeschlossen
- Optimale Ästhetik und exaktere Kalkulation

... für Implantologie-Profis und -Einsteiger

Auf Basis einer CT- oder DVT-Kieferaufnahme ermöglicht die SIMPLANT-Planungssoftware die 3-dimensionale Auswertung der Patientendaten und die exakte Planung der Implantatposition unter Berücksichtigung aller relevanten Parameter. Damit wird eine individuelle Bohrschablone hergestellt, die auch bei beengten Platzverhältnissen eine hochpräzise Bohrung ermöglicht.

Das System bietet so beste Voraussetzungen, um das Implantat sicherer, genauer und schneller setzen zu können – so minimalinvasiv wie möglich.

Ferner kann im Vorfeld zuverlässig beurteilt werden, ob ein Knochenaufbau notwendig bzw. sinnvoll ist. Auch erfahrene Implantologen sind überrascht, dass SIMPLANT noch implantatfähige Knochensubstanz findet, wo jeder Orthopantomograph versagt. Andererseits – wo aus anatomischen Gründen der Patientenwunsch nach Implantaten nicht erfüllt werden kann, tragen die Planungsergebnisse dazu bei, Illusionen auszuräumen.

Seminar-Einladung ☞ auf Seite 4!

Pogrzeba konnte für die nächste **Fortbildungsveranstaltung am 5. November 2008 zum Thema 3-D-Implantatplanung** mit Dr. Dr. Steffen Hohl aus Buxtehude einen erfahrenen Top-Referenten gewinnen. Mehr dazu auf der Seite 4!

Herzlichst, Ihr

ZTM Klaus D. Pogrzeba

Dipl.-Kfm. Thomas Merx, MERX & COLLEGEN GmbH
Redaktion PRAXIS**BLICKPUNKT.**

Beispiele für aktives Praxismarketing

„Aktives Praxismarketing“ umfasst Maßnahmen zur Patientengewinnung, Patientenbindung und Steigerung von Selbstzahlerleistungen, bei denen der Impuls aktiv von der Praxis ausgeht. Das Auslegen von Praxisflyer oder Praxis-News im Wartezimmer oder an der Rezeption wäre hingegen nur passives Marketing, weil es dem Patienten überlassen bleibt, auf die Information zuzugreifen oder nicht. Das aktive Praxismarketing ist in vielen Fällen individualisiert und mit Patientennamen personalisiert. Durch persönliche Übergabe oder Postzustellung wird sichergestellt, dass die Patienten auch tatsächlich die an sie gerichteten Informationen in die Hand bekommen und wahrnehmen. Dabei kann es sich zum Beispiel um Aktions-, Informations- und Nachfassbriefe an Patienten, Recall-Post, Praxis-Infopost u. a. handeln. Ziel des aktiven Praxismarketings ist – neben dem Informationsaspekt – vor allem die Aktivierung und Motivation der Patienten. Die hier abgedruckten Beispiele sind ein kleiner Ausschnitt aus den zahlreichen Möglichkeiten, die Zahnärzte haben, aktives Praxismarketing zu realisieren.

Hinweis: Die Abbildungen sind so groß abgedruckt, dass Sie die Texte lesen können. Wenn Sie möchten, können Sie die Texte erfassen und für Ihr Praxismarketing nutzen (ausschließlich für den Eigenbedarf).

Frau
Margarete Muster
Musterstraße 333

77777 Musterstadt

aktuelles Datum

Patienteninformation:
Fester Biss mit Zahnimplantaten

Sehr geehrte Frau Muster,

eine herausnehmbare Zahnprothese ist für viele Menschen unangenehm und mit einem Gefühl der Unsicherheit verbunden. Doch nicht nur das: Sie ist zugleich das "Problemkind" vieler Patienten und Zahnärzte. Aufgrund des stetigen Knochenabbaus sind viele Totalprothesen instabil und wackeln. Beißkraft und Kaufähigkeit sind eingeschränkt und auch Unterfütterungen helfen nur eine gewisse Zeit.

Aufgrund dieser Probleme stellen viele Patienten Ihre Ernährung um und verzichten auf frisches Obst, Gemüse und andere Speisen, die wichtige Nährstofflieferanten sind. Dies führt oft zu Mangelernährung. Viele betroffene Patienten klagen über eine teils erheblich eingeschränkte Lebensqualität. Doch das muss nicht länger sein.

Die Lösung: Stabile, festsitzende Zähne auf Implantaten
Patienten mit einer problematischen Unterkiefer- oder Oberkieferprothese können wir leicht helfen. Auf nur zwei oder vier Implantaten kann eine neue Unterkiefer-prothese sicher und stabil befestigt werden. Bei Oberkieferprothesen werden etwas mehr Implantate benötigt, um den Zahnersatz fest und sicher zu verankern.
Die Implantation ist heute ein Routine-Eingriff. Allein in Deutschland werden jährlich mehrere Hunderttausend Zahnimplantate eingesetzt.

Das Ergebnis: Mehr Sicherheit und Lebensqualität
Alle früheren Probleme gehören somit der Vergangenheit an. Sie können wieder unbeschwert lachen, essen, sprechen, zubeißen und sich den Apfel, das Brötchen und andere feste Speisen schmecken lassen. Lebensqualität und Lebensfreude erhöhen sich spürbar.

Wenn Sie sich für feste und schöne Zähne auf Implantaten interessieren, rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin in der Praxis. Wir freuen uns, Ihnen helfen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Praxisteam

Dr. Manfred Mustermann

Ausgabe 3 /2008

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent.
Markus Muster
und Partner

Praxis aktuell

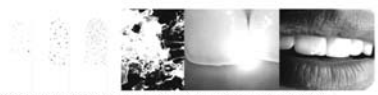
Ein Informations-Service für unsere Patienten

Individual-Prophylaxe - wirkungsvolle Vorsorge und „Fitnesskur“ für Ihre Zähne

Karies und Parodontitis sind Infektionskrankheiten, die durch Bakterien entstehen. Zucker und Kohlenhydrate nähren diese Bakterien und fördern ihre Ausbreitung. Die Folgen sind bekannt: Zahnschmerzen, Löcher in den Zähnen und Zahnfleischentzündungen. Ohne die tatsächlichen Ursachen zu bekämpfen, lassen sich viele Menschen ihr Leben lang immer wieder dagegen behandeln. Dabei kann dies durch eine konsequente, individuelle Prophylaxe verhindert werden. Sie ermöglicht, dass die Zähne dauerhaft gesund bleiben und keine weiteren Zahnschäden auftreten.

Wir erstellen Ihr individuelles Prophylaxeprogramm

Je nach Alter und Kariesrisiko erstellen wir für Sie Ihr persönliches Vorsorgeprogramm. Folgende „Bausteine“ unseres Prophylaxekonzeptes finden dabei Berücksichtigung: ■ Fortschrittliche Speicheltests zur Bestimmung von Art und Anzahl der kariesverursachenden Bakterien im Mund ■ Professionelle Zahnreinigung ■ Versiegelung von Zahnoberflächen (Fissuren) ■ Unterweisung über die richtige Mundhygiene.
Welche der Maßnahmen für Sie sinnvoll sind und in welchen Zeitabständen die Prophylaxe erfolgen sollte, wird jeweils individuell festgelegt.



Speicheranalyse anhand von Teststreifen. Plaquebakterien unter dem Elektronen-Mikroskop. Professionelle Zahnreinigung – der Kern unseres Prophylaxeprogramms.

Warum sich Prophylaxe lohnt

Ihre konsequente Mitarbeit ist entscheidend für den Erfolg des Vorsorgeprogramms. Je verantwortungsvoller Sie mitmachen, desto größer ist Ihre Chance, nicht mehr an Karies oder Parodontitis zu erkranken. Dies gilt insbesondere auch für Ihre Kinder. Studien belegen: Kinder, die schon früh regelmäßig an einem Prophylaxeprogramm teilnehmen, haben deutlich höhere Chancen, dass ihnen später aufwändige und teure Zahnersatzversorgungen erspart bleiben.
Apropos Zahnersatz – nicht nur die gesunden Zähne, sondern auch Zahnersatz und Zahnrestaurationen haben durch die regelmäßige Prophylaxe eine nachweislich längere Lebensdauer.

Individuelle Prophylaxe:
Wie schützt sie? Was nützt sie?

Liebe Patientinnen und Patienten,

vorsorgen ist besser als heilen. Diese uralte Weisheit hat heute immer noch Gültigkeit. Vor allem auch, wenn es um Zähne geht. Zahnschmerzen, aufwändige Zahnbehandlungen oder gar Zahnverlust lassen sich heute in sehr vielen Fällen vermeiden, wenn man konsequent Vorsorge betreibt. Wir haben in unserer Praxis ein sehr wirkungsvolles Vorsorgeprogramm für gesunde Zähne eingeführt. Es beinhaltet verschiedene Maßnahmen, die wir individuell auf jeden Patienten abstimmen. Lesen Sie mehr darüber in dieser Ausgabe.

Herzliche Grüße
Ihr Praxisteam

Dr. Markus Muster

Ein Service Ihrer Zahnarztpraxis

Dr. med. dent.
Martina Muster
Musterstraße 12

12345 Musterhausen

Herrn
Alexander Mustermann
Musterstraße 12

12345 Musterhausen

Tagesdatum

Farbenfrohe Herbstlandschaften ziehen uns in ihren Bann...
...schöne Zähne auch!

Sehr geehrter Herr Mustermann,

die Tage werden kürzer. Aber auch ein „goldener Herbst" hat seine Reize. Lange Spaziergänge, Radtouren und Ausflüge sind jetzt oftmals besonders schön.

Damit Sie Ihre Freizeitaktivitäten in vollen Zügen genießen können, sollten Sie baldmöglichst Ihren nächsten Vorsorgetermin wahrnehmen. Durch Ihre regelmäßige Teilnahme an unserem Prophylaxeprogramm schaffen Sie beste Voraussetzungen für Ihre dauerhafte Zahngesundheit und natürlich schöne Zähne.

Wie von Ihnen gewünscht, erinnern wir Sie heute daran, Ihren nächsten Prophylaxetermin bei uns am Mittwoch, dem 22. September 2008, um 13.00 Uhr.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder spezielle Informationen benötigen, sind wir gerne für sie da.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören und verbleiben bis dahin
mit freundlichen Grüßen

Ihr Praxisteam Dr. Martina Muster

Die Natur schenkt uns die schönsten Plätze der Erde - und gesunde Zähne. Gut, wenn wir beides erhalten!

i. A. Michaela Maier

Herrn
Michael Muster
Musterstrasse 77

77777 Musterstadt

Tagesdatum

Ihr Heil- und Kostenplan

Sehr geehrter Herr Muster,

sicher erinnern Sie sich noch an das Beratungsgespräch, welches ich vor kurzem mit Ihnen führte. Wir sprachen dabei ausführlich über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, mit denen Ihr bestehendes Zahnproblem gut und dauerhaft gelöst werden kann.

Sie haben daraufhin einen Heil- und Kostenplan erhalten, der die Leistungen und Preise für die vorgeschlagene Behandlung beinhaltet.

Nun interessiert mich der Stand der Dinge. Haben Sie sich schon entschieden oder kann ich Ihnen noch mit zusätzlichen Informationen weiterhelfen?

Wenn Ihre Entscheidung inzwischen gegen unser Angebot ausgefallen ist, wäre ich Ihnen dankbar zu erfahren, welche Gründe den Ausschlag gaben.

Sollte Ihnen die vorgeschlagene Behandlung derzeit aus finanziellen Gründen nicht möglich erscheinen, so lassen Sie uns über eine einfachere, weniger aufwändige Behandlungsalternative oder über eine Teilzahlung sprechen.

Wenn Sie noch Fragen zu dem vorliegenden Heil- und Kostenplan haben oder ich Ihnen anderweitig helfen kann, lassen Sie es mich wissen. Ich bin gerne für Sie da.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Manuela Mustermann

i Patienten-Infopost

Martin Mustermann
Praxis für Zahnheilkunde

Zahnaufhellung (bleaching)

Warum verfärben sich Zähne?

Auch gesunde Zähne können sich mit der Zeit verfärben. Zum Beispiel durch den Genuss von Kaffee, Tee, Rotwein oder Tabak. Diese Verfärbungen lassen sich oft durch normales Zähneputzen nicht mehr vollständig entfernen. **Zahnaufhellung (engl. Bleaching)** der Zähne ist in vielen Fällen möglich. Allerdings müssen die Zähne von der Gesamtstruktur her gut sein. Ob eine Zahnaufhellung möglich ist, zeigt sich bei der genauen Untersuchung.

Wie funktioniert "bleichen"?

Beim Aufhellen der Zähne gibt es zwei Methoden: Das Zahnaufhellen in der Zahnarztpraxis und das Aufhellen zu Hause. Bei der Vorgehensweise in der Praxis wird das Zahnfleisch mit einem Gummi abgedeckt und geschützt. Dann tragen wir das Zahnaufhellungsmittel auf. Für das Verfahren zu Hause werden zunächst Abdrücke von den Zähnen genommen. Anhand der Abdrücke wird eine dünne Schiene aus Kunststoff erstellt. Die Zahnschiene dient als Träger für das Zahnaufhellungsmittel.

Bei beiden Methoden sind - je nach Intensität - Aufhellungen um mehrere Nuancen möglich. Während und nach den Anwendungen können die Zähne vorübergehend etwas empfindlicher reagieren. Bei der professionellen Zahnaufhellung müssen medizinische und gesundheitliche Aspekte unbedingt beachtet werden. Wir informieren Sie gerne ausführlich über bewährte und sichere Methoden.

Herzliche Grüße
Ihr Praxisteam

Herrn
Michael Muster
Musterstrasse 77

77777 Musterstadt

„Wenn es einen Weg gibt, etwas noch besser zu machen, finde ihn!"
Thomas Alva Edison

Ihre Meinung ist uns wichtig

Tagesdatum

Sehr geehrter Herr Muster,

es mag Ihnen vielleicht ungewöhnlich erscheinen, von Ihrem Zahnarzt eine Woche nach der ersten Behandlung einen Brief zu bekommen. Aber das Wohl unserer Patienten liegt uns am Herzen, und deshalb interessiert es uns sehr, wie Sie als Neupatient mit der ersten Behandlung in unserer Praxis zufrieden waren.

Als Patient sind Sie ein gern gesehener Gast in unser Praxis, der das Recht hat, zuvorkommend und kompetent behandelt und betreut zu werden. Doch nur, wenn wir wissen, wie Sie mit uns zufrieden sind und wo wir Ihrer Meinung nach noch besser werden sollten, können wir uns immer weiterentwickeln und die Zufriedenheit unserer Patienten weiter steigern.

Während Ihres ersten Praxisbesuchs haben Sie sicher sehr persönliche Eindrücke gewonnen: vom Betreten des Praxiseingangs über die Begrüßung an der Rezeption, die Situation im Behandlungszimmer bis hin zur Verabschiedung. Bitte zögern Sie nicht, uns Ihre persönlichen Anliegen, Kritik und Verbesserungsvorschläge mitzuteilen. Natürlich freut es uns auch, wenn Sie uns sagen, was Ihnen bei uns gut gefallen hat und Ihr Lob verdient.

Bitte füllen Sie den Kurzfragebogen aus und werfen Sie diesen bei Ihrem nächsten Praxisbesuch in die dafür vorgesehene Sammelbox an der Rezeption. **Vielen Dank!** Am Jahresende verlosen wir unter allen Teilnehmern drei attraktive Preise.

Herzliche Grüße

Dr. Manuela Mustermann mit Praxisteam

Bitte kreuzen Sie an, wie Sie unsere Leistungen bewerten:

	☺	😐	☹
Betreuung			
Ambiente			
Sauberkeit			
Pünktlichkeit			
Freundlichkeit			

Anmerkungen / Tipps:

Anschrift

3-D-Implantatplanung – Implantate setzen ohne Risiko

Nutzen Sie Pogrzebas Fortbildungsveranstaltung am 5. November 2008 zur 3-D-Implantatplanung. Überzeugen Sie sich selbst von den Vorzügen und der benutzerfreundlichen System-Anwendung. Der Referent Dr. med. Dr. med. dent. Steffen Hohl hat nicht nur reichhaltige Erfahrung auf diesem Gebiet, sondern auch die Fähigkeit, sein Wissen auf spannende Art und Weise zu vermitteln. Vorab können Sie sich schon unter www.dr-hohl.de informieren.

Termin: Mittwoch, 5.11.2008, 14^{00} - ca.18^{00} Uhr

Referent: Dr. med. Dr. med. dent. Steffen Hohl
Fachzahnarzt für Oralchirurgie und
Facharzt für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie

Veranstaltungsort: Pogrzeba Dental-Labor GmbH
Aldinger Straße 70, 70378 Stuttgart

Teilnahmegebühr: 120,- EUR / 100,- EUR für 2. Person,
inklusive MwSt. und Pausenverpflegung

Melden Sie sich am besten gleich an – telefonisch unter 0 800 / 7778790 oder einfach per Fax. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Reservierungen werden nach Eingang der Anmeldungen berücksichtigt.

Neuer Internetauftritt

Dass Pogrzeba „über den Tellerrand hinausblickt" und mehr bietet als reine Zahntechnik, erleben unsere Kundenpraxen und deren Patienten immer wieder aufs Neue. Ob attraktive Service-Ideen, hochkarätige Fortbildungsveranstaltungen oder innovative Technologien – Pogrzeba hat stets über Neues und Wissenswertes aus der „dentalen Welt" zu berichten.

Nicht zuletzt deshalb wurde der Internetauftritt nun komplett neu konzipiert und gestaltet, mit vielen nützlichen Informationen für Sie. Also – reinklicken lohnt sich!

www.pogrzeba.de

freecall **0 800 - 7 77 87 90**

Fax-Antwort 0711 262 45 40

○ Wir melden uns **mit ❍ 1 Person ❍ 2 Personen** zur Veranstaltung **„3-D-Implantatplanung – Implantate setzen ohne Risiko"** an. Termin: 5. November 2008, 14^{00}- ca.18^{00} Uhr, 120,- €/Person (100,- € für 2. Person)

Namen der Teilnehmer:

_____

_____

Praxisstempel

○ Ich wünsche ein **unverbindliches Gespräch** mit Ihrer Praxisbetreuerin Frau Mohr. Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Pogrzeba *führend schön*

Pogrzeba Dental-Labor GmbH . Aldinger Straße 70 . 70378 Stuttgart . Tel. 0711 286 50 71. Fax 0711 262 45 40 . fuehrendschoen@pogrzeba.de . www.pogrzeba.de

Impressum Pogrzeba DentalLabor GmbH . Aldinger Straße 70 . 70378 Stuttgart . Tel. 0711 286 50 71. Fax 0711 262 45 40 . fuehrendschoen@pogrzeba.de . www.pogrzeba.de
PRAXIS BLICKPUNKT wird herausgegeben von Pogrzeba DENTALLABOR GmbH in exclusiver Zusammenarbeit mit der MERX & COLLEGEN GmbH. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeber.